



# **Sammlung Theaterzettel**

## **Unter der blühenden Linde**

**Mannebeck, Gustav**

**1926-06-05**

---

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

---

### **Nutzungsbedingungen**

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an [marchivum@mannheim.de](mailto:marchivum@mannheim.de).

# NEUES THEATER

## IM ROSENGARTEN

VORSTELLUNG

Nr. 119

Samstag, den 5. Juni 1926

### Unter der blühenden Linde

Fröhliches Spiel mit Gesang in 3 Akten von  
Leo Kasper und Ralph Tesmar

Musik von Friedrich Gellert

In Szene gesetzt von Alfred Landory

Musikalische Leitung: Gustav Maunstedt

Bühnenbilder von Heinz Grete

#### Personen:

Justus Nelling	Kentier	Sugo Boifin
Hans Kötter	Vater	Robert Vogel
Peter Tiburtius	Schriftsteller	Alfred Landory
Walter Bütz		Paul Berger
Axel Holtbein		Adolf Jungmann
Franz Ritter		Julius Nagel
Jacob Bremer	Kunstschüler	Julius Tischler
Walter Göh		Lois Reisenberger
Erich Haller		Mois Bolze
Gustav Rusch		Michael Christhoff
Nich. Grunert		Kolf Armin
Karl Erkens	Weinbauer und Besitzer des Gasthofes „Zur Linde“	Hermann Trembid
Lotte	seine Tochter	Marianne Thalau
Raffina	Wirtschafterin bei Erkens	Elise de Lauf
Lucie Kötter	Schwester von Hans	Friedel Dann
Dr. Kurt Ahterberg	Apotheker	Walter Sack
Otti		Vera Bär
Gerda	Mitglieder des Schwimmclubs „Die Wasserratten“	Käthe Tröndle
Friedel		Käthe Juge Krug
Mieze		Maria Dietrich
Lisa		Paula Passauer
Erifa		Käthe Frank
Emmy		Sofie Landschneider
Franzi		Liesel Schmidt
Fritz	Diener bei Nelling	Adolf Karlinger
Erster Weinküfer		Eugen West
Zweiter Weinküfer		Herrmann Baumann
Eine Magd		Maria Erl

Ort der Handlung: der erste Akt spielt in einer  
Großstadt Norddeutschlands, der zweite und dritte

Akt im Gasthof „Zur Linde“ am Rhein

Zeit: Gegenwart

Pause nach dem 1. Akt

Spielwart: Benno Dombrowski

Krank: Erna Schlüter

Kasseneröffnung 7 $\frac{1}{2}$  Uhr Anfang 8 Uhr Ende 10 $\frac{1}{2}$  Uhr

Die Zurücknahme von Eintrittskarten findet nur  
bei Stückänderung statt. Um Störungen der  
Vorstellungen zu vermeiden, kann Zuspätkom-  
menden der Zutritt in den Zuschauerraum  
erst nach Beendigung eines Spielabschnittes  
gestattet werden.

**Stadt-Anzeiger**  
mit der Beilage  
**„Dramaturgische Blätter“**  
jede Woche neues Heft